

Vorwort	1
1 Beschreibung der Störungen	2
1.1 Bezeichnungen	4
1.2 Definition	7
1.3 Epidemiologische Daten	13
1.4 Verlauf und Prognose	16
1.5 Differenzialdiagnose	18
1.6 Komorbidität	20
1.7 Diagnostische Verfahren und Dokumentationshilfen	25
2 Störungstheorien und -modelle	31
2.1 Risikofaktoren und Störungsmodell für pathologisches Kaufen	33
2.2 Risikofaktoren und Störungsmodell für Spielsucht	36
2.3 Risikofaktoren und Störungsmodell für Internetsucht	39
3 Pathologisches Kaufen (Astrid Müller)	42
3.1 Diagnostik und Indikation	42
3.1.1 Hinweise zur Diagnostik	42
3.1.2 Hinweise zur Indikation	45
3.2 Behandlung	45
3.2.1 Darstellung der Therapiemethoden	45
3.2.2 Rahmenbedingungen und Therapieziele	46
3.2.3 Aufbau von Änderungsmotivation	48
3.2.4 Vorbereitung der Verhaltensanalysen – Das Kaufprotokoll	49
3.2.5 Verhaltensanalysen und funktionales Bedingungsmodell	51
3.2.6 Umgang mit Kaufstimuli	52
3.2.7 Exposition in vivo mit Reaktionsverhinderung	53
3.2.8 Selbstkonzept	53
3.3 Wirkungsweise der Methoden	55
3.4 Effektivität und Prognose	56
3.5 Varianten der Methode und Kombinationen	56
3.6 Probleme bei der Durchführung	57

4	Spielsucht (Klaus Wölfling)	58
4.1	Diagnostik und Indikation	58
4.1.1	Hinweise zur Diagnostik	59
4.1.2	Hinweise zur Indikation	59
4.2	Behandlung	60
4.2.1	Darstellung der Therapiemethoden	60
4.2.2	Setting und Rahmenbedingungen der stationären und ambulanten Behandlung	60
4.2.3	Aufbau von Änderungsmotivation	62
4.2.4	Vorbereitung der Verhaltensanalysen – Das Wochenprotokoll zum Glücksspielverhalten	62
4.2.5	Verhaltensanalysen und funktionales Bedingungsmodell	63
4.2.6	Entwicklung und Verständnis eines individuellen Entstehungsmodells: TRIAS-Modell	64
4.2.7	Exposition in vivo mit Reaktionsverhinderung	66
4.3	Wirksamkeit der Methoden	67
4.4	Probleme bei der Durchführung	68
5	Internetsucht (Kai W. Müller)	68
5.1	Diagnostik und Indikation	68
5.1.1	Anamnese und Zielvereinbarung	68
5.1.2	Indikation	72
5.2	Darstellung der Therapiemethoden	73
5.3	Wirkungsweise der Methoden	75
5.4	Effektivität und Prognose	76
5.5	Varianten der Methode und Kombinationen	77
5.6	Probleme bei der Durchführung	78
6	Fallbeispiel: Internetsucht	79
7	Weiterführende Literatur	83
8	Literatur	84
9	Anhang	88
	Arbeitsblatt: Selbstkonzept	88
	Kaufprotokoll	89
	Wochenprotokoll zum Glücksspielverhalten	90
	Verhaltensanalyse des Glücksspielverhaltens	91
	Das individuelle Entstehungsmodell: TRIAS-Modell	92
	Verhaltensprotokoll über Nutzungszeiten und vorausgehende Bedingungen	93